

	<b>Objekt:</b> Herren-Wintermantel
	<b>Museum:</b> Kreismuseum Osterburg Breite Straße 46 39606 Hansestadt Osterburg (0 39 37) 8 37 30 museum-osterburg@gmx.de
	<b>Sammlung:</b> Historische Bekleidung
	<b>Inventarnummer:</b> II 9838

## Beschreibung

Dieser Mantel wurde 1934 durch die Schneiderei Carl Neff in Königsberg/Ostpreußen für Zahnarzt Dr. Bock hergestellt. Dieser trug ihn u. a. 1945 während der Flucht aus Ostpreußen. Später gelangte der Mantel über eine Osterburger Zahnärztin an einen Osterburger Tierarzt und von diesem im Jahre 2008 ins Museum.

Das Obermaterial bildet ein schwerer, dicker Wollstoff aus braunen und grauen Fäden in Köperbindung (Z-Grat 2:1).

Der Kragenbesatz soll aus Wolfspelz gefertigt sein (?). Das Futter besteht ebenfalls aus Fell (bräunlich, kurzhaarig, unbekannt).

Der Mantel ist als Zweireiher mit je drei Kunststoffknöpfen gearbeitet. Er besitzt eingelassene Taschen aus gelbem Baumwollsamt mit Patten.

Das Ärmelfutter besteht aus graubraunem Kunstseidensatin und hat an den Handgelenken Fellstreifen. Die Innentaschen sind aus braunem Baumwollköper gearbeitet.

Innen links befinden sich in Brust- und Bauchhöhe zwei Riegel mit Knöpfen (zum Anknöpfen an den Untertritt).

Der Kragen ist mit einem Riegel verschließbar.

## Grunddaten

Material/Technik:

Wolle, Pelz, Baumwolle, Kunstseidensatin

Maße:

GL 120 cm, Vorderkante mit aufgeschlagenem Revers 114 cm, Kragen 14 cm, Schulternaht 16 cm, Ärmel 68 cm, Unterkante 2 x 90 cm (Übertritt 5 cm)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1934
	wer	Carl Neff (Schneiderei)

	wo	Kaliningrad
Wurde genutzt	wann	1934-1945
	wer	Bock (Zahnarzt)
	wo	Kaliningrad

## Schlagworte

- 2. Weltkrieg
- Flucht
- Herrenkleidung
- Mantel
- Winter